

Rechtschreibung „pp“ oder „p“

Wann schreibe ich ein "pp":

Nach einem kurz ausgesprochenem Selbstlaut (Vokal):

z.B. die Kappe, die Lippen, klappen, knapp, etc.

Wann schreibe ich ein "p":

a) Nach einem lang ausgesprochenen Selbstlaut (Vokal):

z.B. der Stapel, die Tropen, die Lupe, der Opa, etc.

b) in Verbindung mit einem Mitlaut (Konsonant):

z.B. der Papst, die Kapsel, klopfen, die hüpfen, etc.

c) Nach Zwielaute (ei, au, eu, äu):

z.B. die Raupe, der Kneipe, etc.

Lernwörter für p:

Stapel, Lupe, Klaps, Tropen, Tropfen, hüpfen, Raupe, Hupe, kapern, klopfen, Kapsel, Kneipe, tapsen, Opfer, Papst

Lernwörter für pp:

Mappe, üppig, Lippe, Teppich, Kuppel, Koppel, Treppe, Galopp, knapp, Suppe, Pappel, Puppe, Gruppe, schlapp, Kappe, scheinern, abkoppeln, Tipp, Stopptafel, Rippe, Puppe, verdoppeln, hoppeln, schleppen, Kupplung, Grippe, kappen, schnupfern, Apparat, klappern, wippen, struppig, etc.